



.consulting .solutions .partnership

FAQ S/4HANA Conversion

6 Punkte, wie msgFIT Ihnen dabei helfen kann!





Welche ist die richtige Conversion-Strategie für Ihr Unternehmen?

Welcher Prozess- und Funktionsscope ist der richtige?

Wie ist die richtige Reihenfolge beim Einsatz mehrerer Systeme?

Cloud oder On Prem?

National oder International?

Datenmigration oder Cutover?

Welche ist die richtige Conversion-Strategie für Ihr Unternehmen?

Die Strategie hängt maßgeblich vom Ziel der Conversion ab. Dabei gilt es vorab den Rahmen für die Conversion festzulegen: Wie viele Quellsysteme sind betroffen und wird auf ein oder mehrere S/4HANA-Systeme umgestellt? Werden nur die aktuellen Daten übertragen oder auch die gesamte Historie der Daten? Wie hoch ist die Prozessgleichheit der Quellsysteme – und sollen im zukünftigen S/4HANA-System hauptsächlich Standardprozesse eingesetzt werden?

Antworten auf diese Fragestellungen gibt das Analysetool msgFIT und liefert als Ergebnis eine datengestützte Empfehlung für die richtige Conversion-Strategie: ob Migration, Blue-, Brown- oder Greenfield. Nach der Analyse der Quellsysteme ist die Nutzung der Daten, der Prozesse und auch der Funktionen transparent. Ebenso kann mit den Ergebnissen ein Vergleich der Prozesse erstellt werden, um auf dieser Basis den Abgleich mit den wahrscheinlich genutzten Scope Items auf S/4HANA-Basis anzufertigen.





Welche ist die richtige Conversion-Strategie für Ihr Unternehmen?

Welcher Prozess- und Funktionsscope ist der richtige?

Wie ist die richtige Reihenfolge beim Einsatz mehrerer Systeme?

Cloud oder On Prem?

National oder International?

Datenmigration oder Cutover?

Welcher Prozess- und Funktionsscope ist der richtige?

Vergesse ich etwas oder nehme ich überflüssigen Ballast mit? msgFIT zeigt Ihnen exakt, welcher Scope aktuell in Nutzung ist und welche Prozesse bzw. Funktionen in Zukunft nicht mehr benötigt werden. msgFIT zeigt Ihnen auch die Nutzung der Transaktionen und Programme auf – auch die der Eigenentwicklungen. Zudem wissen Sie nach der Analyse welche Organisationsstruktur verwendet wird und können so den nicht genutzten Teil unberücksichtigt lassen.

Somit wird nur der tatsächlich genutzte Teil in die Conversion integriert.





Welche ist die richtige Conversion-Strategie für Ihr Unternehmen?

Welcher Prozess- und Funktionsscope ist der richtige?

Wie ist die richtige Reihenfolge beim Einsatz mehrerer Systeme?

Cloud oder On Prem?

National oder International?

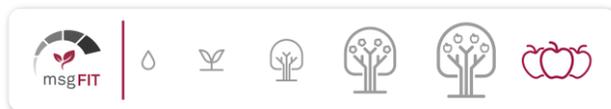
Datenmigration oder Cutover?

Wie ist die richtige Reihenfolge beim Einsatz mehrerer Systeme?

Wo ist der Startpunkt? Welche Systeme sind ähnlich und wie bekommen Sie diese auf eine S/4HANA Plattform? msgFIT vergleicht Ihre Systeme und erklärt genau, in welcher Reihenfolge Sie Ihre S/4HANA Plattform ausstatten sollten.

In der Regel wird eine S/4HANA Zielplattform gewählt, die mit den Daten und Prozessen der Quellsysteme ausgestattet wird. Über die Reihenfolge der ERP-Systeme entscheidet der Grad der Prozessabdeckung – je höher die Abdeckung, desto früher wird das System überführt.

Bei APO, EH&S und Industrielösungen muss die Funktion mit den Möglichkeiten der S/4HANA Plattform abgeglichen werden, dabei werden die Systeme priorisiert, die überführbar sind und im End-2-End Prozess einen Teilprozess abdecken. Bei den Datawarehouse-Produkten BW/BO und allen Front End Applikationen wird entscheidend sein, ob weiterhin eine Sidecar Strategie notwendig ist – wenn ja, werden die Systeme getrennt auf HANA umgestellt (BW4HANA) – wenn nein, müssen die Daten in das embedded BW im S/4 HANA migriert werden (z.B. bei einem Abschalten des APO).





Welche ist die richtige Conversion-Strategie für Ihr Unternehmen?

Welcher Prozess- und Funktionsscope ist der richtige?

Wie ist die richtige Reihenfolge beim Einsatz mehrerer Systeme?

Cloud oder On Prem?

National oder International?

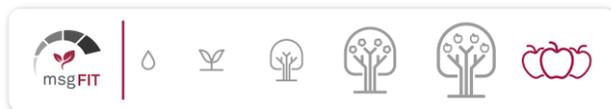
Datenmigration oder Cutover?

Cloud oder On Prem?

Für eine Produktionsgesellschaft eher on prem und für die Service und Sales Gesellschaften eher Cloud? msgFIT liest Ihr System aus und matched die Prozesse auf die Scope Items – Sie können genau sehen, ob Ihr Vorhaben in einer Multi Tenant Edition (MTE) oder in einer Single Tenant Edition (STE) realisierbar ist.

Bei einer MTE-Betrachtung benötigen Sie in jedem Fall den SAP Brand Guardian, der die Durchführbarkeit Ihrer Prozesse in der MTE sicherstellt. Aufgrund der geringeren vertikalen Prozesskomplexität bei Service- und Sales-Gesellschaften bietet sich hier die MTE eher an.

Für Betriebszwecke, die eine Integration in den Shop Floor benötigen, kann sich eher die STE bzw. eine on prem Lösung anbieten.





Welche ist die richtige Conversion-Strategie für Ihr Unternehmen?

Welcher Prozess- und Funktionsscope ist der richtige?

Wie ist die richtige Reihenfolge beim Einsatz mehrerer Systeme?

Cloud oder On Prem?

National oder International?

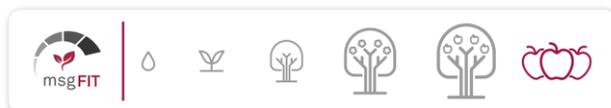
Datenmigration oder Cutover?

National oder International?

Mit welchem Land starten Sie? Wenn nicht durch den Betriebszweck die Länderstrategie vorgegeben ist, muss die richtige Reihenfolge für die Roll Out-Strategie festgelegt werden.

Dabei ist vorher die Cloud/Non-Cloud Strategie zu definieren, weil z.B. in der MTE nicht alle Länder in der Lokalisierung möglich sind. Nach Berücksichtigung der externen Einflüsse (z.B. Ausstattung eines Landes in einem bestimmten zeitlichen Rahmen mit einem neuen System) muss die Fragestellung beantwortet werden, ob ein Pilot grundsätzlich vor den Hauptstandorten geschaltet werden soll.

msgFIT sucht den besten Piloten, nämlich den Standort, der die Gruppenkomplexität in kleiner Form abbildet. So ist keine politische Lösung notwendig.





Welche ist die richtige Conversion-Strategie für Ihr Unternehmen?

Welcher Prozess- und Funktionsscope ist der richtige?

Wie ist die richtige Reihenfolge beim Einsatz mehrerer Systeme?

Cloud oder On Prem?

National oder International?

Datenmigration oder Cutover?

Datenmigration oder Cutover?

Welche Daten wollen Sie auf Ihre neue S/4HANA Plattform mitnehmen? msgFIT liest Ihr System aus und erklärt genau, welche Funktionen in Ihrem System genutzt werden. Anhand der Nutzung und der Festlegung, welche Prozesse Sie in der Zukunft nutzen werden, können Sie genau auswählen, welche Daten Sie auch in Zukunft einsetzen wollen.

Eine Migration der Daten beinhaltet i.d.R. auch historische Daten, ein Cutover überführt i.d.R. nur die Daten, die für den aktuellen Betrieb notwendig sind. Welche historischen Daten in dem Szenario richtigerweise in ein SideCar BW4HANA überführt werden, muss bei der Betrachtung der Reportinganforderung berücksichtigt werden.

In jedem Fall müssen die Daten in die S/4HANA Plattform in das embedded BW überführt werden, die im Rahmen der analytischen Apps verwendet werden sollen.





Ihr Ansprechpartner

Stefan Dehn

Geschäftsführer / Managing Director

Bei dem Neuen Krahn 2 | 20457 Hamburg | Deutschland

Tel.: +49 40 3344150-0

Email: stefan.dehn@msg-treorbis.de

www.msg-treorbis.de

